

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Monatschrift“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 16. Febr. 1912. || Nr. 7 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Rektor Keller, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold
Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Distriktsch., Herr Lehrer J. Seitz, Amden (St. Gallen)
und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den
Chef-Redaktor, zu richten. Inserat-Aufträge aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagshandlung Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Desch, St. Fiden; Verbandskassier Hr. Lehrer Alf.
Engeler, Lachen-Bonwil (Heft IX 0,521).

Inhalt: Das Theater im 16. Jahrhundert. — Päd. Chronik. — Energie-Um-
formungen. — Von unserer Krankenkasse. — Briefkasten. — Inserate.

Das Theater im 16. Jahrhundert.

Von Dr. P. Augustin Benziger, Stift Engelberg.

Die Zeit ist angerückt, wo Thalias Tempel sich wieder öffnen. Und in unsern Tagen sind diese Tempel so zahlreich wie der Sand am Meer. Nicht nur berufsmäßig ausgebildete Schauspieler ziehen in dieselben ein, sondern auch wandernde Schmierer, einheimische Dilletanten, Kirchenchöre, Gesang-, Turn-, Gesellen-, Jünglingsvereine und Studenten, bis hinab zu den letzten ABC-Schützen spielen auf den Brettern in Thalias Hallen. Es ist ja nicht zu leugnen, daß das Theater einen eigentümlichen Reiz auf alle Alter und Stände ausübt. Der Staats- und Kriegsmann schaut hier in lebendigem Bilde das Gewirre der Ränke und Intriquen, das mutige Vorwärtstreben, das Losschlagen im günstigen Augenblick, oder dann wieder Feigheit und Verrat, die zur Schande führen. Der Mann mit der schwierigen Hand, der Arbeiter, sieht hier, wie ehrliches Streben und Edelinn vorwärts,